

VORLAGE

an die
Stadtverordnetenversammlung

Eingang		DS.-Nr.	98/0
			6-11
AusIB	ÄR	PBUA	SozJA
KSSpA	OBR	HuFA	StV

Betreff: Bedarfsprüfung Tartanbahn auf dem Gelände der SKG Bauschheim
Bezug: Haushaltsbegleitender Antrag Nr. 25 der Fraktionen von SPD / Bündnis 90/Die Grünen

M-Nr.: 60/07

Der Magistrat leitet der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Vorlage zur Beschlussfassung zu:

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat bittet die Stadtverordnetenversammlung, den Antrag mit nachfolgendem Bericht als erledigt zu erklären.

Bericht:

Der Magistrat sieht unter den derzeitigen Voraussetzungen keine Notwendigkeit, das Sportgelände der SKG Bauschheim mit einem Kunststoffbelag für die 100 m Laufbahn sowie für die Weitsprunganlaufbahn auszustatten.

Leichtathletikanlagen mit einem hochwertigen Kunststoffbelag stehen vorrangig Vereinen mit einer zahlenmäßig starken und aktiven Leichtathletikabteilung oder weiterführenden Schulen mit Sportleistungskursen zur Verfügung.

Die SKG Bauschheim bietet keine Leichtathletikabteilung. Die vorhandene 100 m Laufbahn sowie die Weitsprunganlaufbahn verfügen über einen Tennenbelag. Die Anlagen werden derzeit zum Training für die Abnahme der Sportabzeichen genutzt. Durchschnittlich zehn Sportlerinnen und Sportler nehmen von Anfang Mai bis Ende September dieses Sportangebot einmal wöchentlich wahr. 17 Sportlerinnen und Sportler erwarben 2006 das Sportabzeichen.

Die Otto-Hahn-Schule führt einmal jährlich die Bundesjugendspiele auf dem Sportgelände der SKG Bauschheim durch. Punctuell wird der Sportunterricht im Zuge der Vorbereitung auf die

Bundesjugendspiele auf dem Sportgelände durchgeführt. Die Schulleitung bezeichnet die Sportanlage aus schulischer Sicht für ausreichend.

Eine Ausstattung der 100 m Laufbahn (3 Laufbahnen) sowie der Weitsprung-anlaufbahn mit einem Kunststoffbelag verursacht Kosten in Höhe von rund 65.000 € bis 70.000 €.

Es dient zur Kenntnis, dass die Leichtathleten in Rüsselsheim derzeit über drei Kunststoff-Leichtathletikanlagen verfügen, was als ein sehr gutes Sportangebot für eine Stadt der Größenordnung wie Rüsselsheim gilt:

- die Anlage im Stadion "Am Sommerdamm" wird von Sportvereinen mit einer Leichtathletikabteilung genutzt. Als zentrale Sportstätte wird die Anlage auch zur Durchführung von überregionalen Wettkämpfen zur Verfügung gestellt. Zahlreiche Rüsselsheimer Schulen führen ihre Bundesjugendspiele im Stadion durch.
- die Kunststoff – Leichtathletikanlage auf dem Sportgelände der SG Eintracht Rüsselsheim wird vorrangig von den beiden Rüsselsheimer Gymnasien im Rahmen des Schulsports bzw. des Angebots von Sportleistungskursen genutzt.
- die Kunststoff – Leichtathletikanlage auf dem Sportgelände des TV 1888 Königstädten steht der zahlenmäßig starken Leichtathletikabteilung des Vereins sowie den Königstädter Schulen zur Verfügung.

Rüsselsheim, den 6.3.2007

Jo Dreiseitel
Bürgermeister